

Klagen über Straßen

Stadträte jammern über schlechten Zustand

Bad Wildbad (wk). In Bad Wildbad bleibt einiges zu tun. In der jüngsten Gemeinderats-sitzung beklagten sich einige Stadträte über den schlechten Zustand diverser Straßen und Gehwege. So erinnerte Jürgen Schrumpf daran, dass am Gehweg in der Paulinenstraße in Wildbad etwas passieren müsse. Markus Reichert fragte nach, wann die Zufahrt nach Hünenberg ausgeschrieben werde. Stadtbaumeister Peter Jung-Teltschik sicherte zu, dass die Maßnahme bis Jahresende abgeschlossen ist. Fritz Eitel mahnte, dass beim Aichelberger Sträßle, bei der es sich um eine Kreisstraße handele, aufgrund der enor-

men Winterschäden umgedingt nachgefasst werden müsse. Jochen Borg erinnerte daran, in welcher schlechtem Zustand sich die Alte Höfener Straße befinde. Er lud seine Ratskollegen dazu ein, sich die Verhältnisse bei Regenwetter anzusehen. Außerdem bemängelte er die Zustände auf dem Verbindungsweg zwischen der Alten Höfener Straße und der Jahnstraße. Und schließlich sprach Siegfried Möhrer den Zustand der Würzbachtalstraße auf Bad Wildbader Seite an. Bürgermeister Klaus Mack verwies in diesem Zusammenhang auf den Haushalt und die mittelfristige Finanzplanung.